

# DeLaval Original-Gummiteile

## Was Sie über Original-Zitzengummi wissen sollten...



# Was Sie über Original-Zitzengummis von DeLaval wissen sollten:

## Wo werden DeLaval Original-Zitzengummis produziert?

Sämtliche DeLaval Zitzengummis für den europäischen Markt werden ausschließlich in Schweden produziert. DeLaval arbeitet seit über 30 Jahren eng mit einem der führenden Hersteller von speziellen Kautschukteilen zusammen. So können wir unser Wissen in der Melktechnik mit dem know how bei der Herstellung von Gummitteilen kombinieren – zu Ihrem Vorteil. Unser Partner fertigt ausschließlich für die DeLaval Erstausrüstung.

## Nach welchen Richtlinien werden unsere Zitzengummis produziert?

Original-Zitzengummis von DeLaval werden grundsätzlich nach den strengen Richtlinien des BfR (Bundesinstitut für Risikobewertung) produziert. Das Institut Fresenius kontrolliert in regelmäßigen Abständen, dass diese Richtlinien eingehalten werden.

## Original – und Nachbau – wo ist der Unterschied?

Material und Ausführung eines Zitzengummis sind genau auf unsere Melk-

zeuge abgestimmt, speziell im Hinblick auf Hafteigenschaften, Ausmelkgrad und Melkergebnis. Eine Kopie hergestellt an Hand eines Musters vom Original hat weder die korrekten Abmessungen noch entspricht das verwendete Material dem Originalteil.

Dies führt in den meisten Fällen zu einer Veränderung der Melkeigenschaften, wie zum Beispiel zu einem schlechten Ausmelkgrad bedingt durch eine schlechtere Massage. Das „System“ Melkzeug arbeitet nicht mehr optimal.

## Zitzengummis im Vergleich nach 1.500 Melkungen.

Links: Neues Original-Zitzengummi zum Vergleich, Mitte: Nachbau-Zitzengummi nach 1.500 Melkungen, Rechts: Original-Zitzengummi nach 1.500 Melkungen.



# Rechtzeitiger Wechsel von Zitzengummis zahlt sich aus!

## Ist ein Wechsel der Zitzengummis einmal pro Jahr noch zeitgemäß?

Deutsche Milchviehbetriebe sind in den letzten Jahren gewachsen, die Herdengröße hat sich stark verändert. Trotzdem wird in vielen Betrieben nach wie vor der Zitzengummiwechsel einmal jährlich durchgeführt. Diese Formel ist heute überholt – die Anzahl der Melkungen ist entscheidend. Wir empfehlen den Austausch nach 2.500 Melkungen oder 6 Monaten.



## Gute Gründe für einen regelmäßigen Austausch von Zitzengummis:

### Positiver Einfluss auf die Eutergesundheit

Ein verschlissener Zitzengummi mit einer rauen Oberfläche ist ein idealer Nistplatz für Bakterien und Keime. Krankheitskeime wie z.B. Mastitiserreger können von Tier zu Tier übertragen werden.

### Kurze Melkzeiten

Beim Melken mit verschlissenen Zitzengummis kann sich die Melkzeit schnell verändern, je nach Herdengröße um bis zu einer halben Stunde - pro Tag! Eine verlängerte Melkzeit bedeutet auch eine unnötige Belastung des Zitzengewebes und hat somit Auswirkungen auf die Eutergesundheit, z.B. auf Hyperkeratosen.

### Höhere Milchleistung

Bei der Arbeit mit überalterten Zitzengummis kommt es bedingt durch die nachlassende Massage- und Stimulationswirkung zu Minderleistungen. Untersuchungen haben gezeigt, dass eine Minderleistung von bis zu 0,5 kg pro Tag und Kuh auf die Verwendung alter Zitzengummis zurück zu führen ist. Der Milchverlust liegt also weit höher als die Kosten für einen regelmäßigen Austausch!

### Störungsfreie Melkarbeit

Bei der Verwendung von verschlissenen Zitzengummis kommt es vermehrt zu Vakuumeinbrüchen durch schlechte Haftung, Melkzeuge können während des Melkens abfallen. Dies ist nicht nur aus hygienischen Gründen ein Problem, sondern stellt auch eine empfindliche Störung der Melkroutine dar.



# Rechtzeitiger Wechsel von Zitzengummi zahlt sich aus:

Tabelle Wechselintervall Zitzengummi												
2.500 MELKUNGEN / 180 TAGE (2 Melkungen/Tag)												
Anzahl Melkzeuge	Herdengröße											
		30	40	60	80	100	150	200	250	300	400	500
	2	83	62	42	31							
	4	167	125	83	62	50						
	6	250	188	125	94	75	50					
	8		250	167	125	100	67	50	40			
	10			208	156	125	83	62	50	41		
	12				188	150	100	75	60	50	37	
	14				218	175	116	87	70	58	43	35
	16					200	133	100	80	66	50	40
	18					225	150	112	90	75	56	45
	20						167	125	100	83	62	50
	24						200	150	120	100	75	60
	28							175	140	116	87	70
	32							200	160	133	100	80
	36								180	150	112	90
	40								200	167	125	100
	42									175	131	105
	48									200	150	120
	60										188	150
72											180	

**(2.500 Melkungen ÷ Herdengröße ÷ Anzahl Melkungen pro Tag x Anzahl Melkzeuge)**